

Erfahrungsbericht über den Gastaufenthalt an der Universität Luzern

Bitte erstellen Sie den Erfahrungsbericht (max. 2 Seiten) in Deutsch oder Englisch in ganzen Sätzen (keine Stichwörter).

Mobilitätsprogramm	ERASMUS
Heimuniversität	Ludwig-Maximilians-Universität München
Besuchtes Studienfach	Rechtswissenschaft
Semester	Herbstsemester 2012
Name und E-Mail fakultativ	Judith Rappl, judith.rappl@arcor.de

Gesamteindruck Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Die Universität ist verhältnismässig klein und ruhig, was ein angenehmes Studium ermöglicht. Man findet sich schnell zu Recht und ebenso leicht Kontakt, wenn auch selten zu den Heimatstudierenden. Die Lehre macht einen guten Eindruck, auch wenn ich persönlich viele Gastdozenten und kaum fest angestellte Professoren hatte.
Einreise / Ankunft Einreiseformalitäten, Visum	Für mich als Deutsche war das Ausstellen des benötigten Ausländerausweises bei der entsprechenden Behörde kein Problem und mit SFR 35 im Vergleich zu außereuropäischen Mitstudierenden sehr günstig.
Zimmersuche / Wohnen Hilfreiche Kontaktdaten	Ich hatte ein Zimmer im Studentenwohnheim, Steinhofstrasse 15, 6005 Luzern. Es hatte noch ein paar Kindheitsfehler, wird aber sicher laufend besser. Zudem ist es verhältnismässig günstig und zentral.
Öffentliche Verkehrsmittel Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	Eine Monatskarte für den öffentlichen Nahverkehr lohnt sich auf jeden Fall, die Verbindungen sind gut ausgebaut und sehr häufig. Die Uni ist durch ihre Lage am Bahnhof wunderbar zu erreichen – mit Bus, Bahn, Fahrrad oder zu Fuß.
Vorbereitung Studium Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	Über das Erasmus-Programm hatte ich keine Probleme mit Studien- oder Sprachnachweisen. Die Kursanmeldung ging schnell und einfach.
Infos Universität Lage, Grösse, Infrastruktur etc.	Siehe oben
Studieren an der Universität Kursinhalte, Anrechnungen, Prüfungen	Die Kursinhalte sind, grade wenn man Kurse des Schweizer Rechts besucht, recht anspruchsvoll. Die Anrechnung an meiner Heimatuniversität ist kompliziert, da es dort das ECTS System nicht gibt. Zu den Prüfungen kann ich, da dieses erst im Januar sind, noch nichts sagen.
Betreuung an der Universität Studienberatung, Mobilitätsstelle, Mentoren, Studierendenkontakte	Die Betreuung ist gut, wir habend viele Incoming -Veranstaltungen, an welchen wir uns gegenseitig und die Dozenten, welche für die Betreuung des Austauschprogrammes zuständig sind, kennenlernen.
Kostenplanung Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen	Die Kosten in der Schweiz für Leben und Unterhalt sind verglichen mit Deutschland deutlich höher. Vor allem ins Gewicht fallen das auswärts essen gehen in Restaurants, abends weggehen und die Lehrbücher für die Universität (auch die Gesetztestexte). Überweisen bzw. ein Konto zu Eröffnen und der Bargeldbezug sind sehr einfach. Ich würde ein Ausbildungskonto bei der PostFinance oder der Kantonalbank empfehlen, um die Miete zu überweisen und kostenlose Bargeld abzuheben.

<p>Leben / Freizeit Treffpunkte, Sport, Kultur</p>	<p>Luzern ist zwar noch keine typische, von Studenten beherrschte Stadt, was ich aber auch angenehm finde. Die Hochschulsport ist sehr günstig (das meiste ist sogar umsonst) und zu Freizeitgestaltung außerhalb der Uni optimal. Außerdem gibt es zahlreiche Angebote von der Uni selber und für Studenten vergünstigte Eintritte in das Theater.</p>
<p>Vergleich Universitäten Was ist besser / schlechter an der Universität Luzern als an Ihrer Heimuniversität?</p>	<p>Natürlich ist die Größe und persönliche Betreuung ein entscheidender Vorteil der Universität Luzern. Nicht erwartet habe ich allerdings, dass die Lehre im Vergleich zur Heimatuniversität so darunter leidet. Leider habe ich viele Gastprofessoren oder andere Dozenten bzw. Doktoranten, welche die Vorlesung in Abwesenheit der eigentlichen Lehrstuhlinhaber ersatzweise übernehmen.</p> <p>Ansonsten sind halt die allgemeinen Unterschiede zwischen dem Aufbau des Studiums erwähnenswert, aber diese natürlich haben nichts mit den Universitäten zu tun.</p>